

Amt/Geschäftszeichen
Federführendes Amt :Kämmerei

Datum Drucksache-Nr.:01-47-2022
03.05.2022

Beratungsfolge

Gremium/Ausschuss	Termin	Genehmigung	Stimmverhältnis	J	N	E
Stadtverordnetenversammlung	19.05.2022	laut Vorschlag	einstimmig	18	0	0

Betreff:

Beratung und Beschluss: Überplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen für die Kreisumlage in Höhe von 48.394,45 € für das Haushaltsjahr 2022

Beschluss zur Vorlage

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 48.394,45 €, um die erhöhte Kreisumlage für das Jahr 2022 an den Landkreis Oberhavel zahlen zu können.
Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, die entsprechende Anordnung zu unterzeichnen.

Beratungsergebnis:

Gremium: Stadtverordnetenversammlung Sitzung am:19.05.2022 TOP : 6.

Anz. Mitgl. : 19 dav. anwesend: 18 Ja: 18 Nein: 0 Enthalt.: 0

Laut Besch.vorlage :☒ Abweichender Beschl.:☐

eingbracht durch :Bürgermeister

.....
Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung

Problembeschreibung/Begründung

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung für das Jahr 2022 ist gemäß den Orientierungsdaten des Landes Brandenburg vom 03.09.2021 von einer Kreisumlage in Höhe von ca. 3.150.000 € ausgegangen worden. Tatsächlich ist jetzt eine Kreisumlage in Höhe von 3.198.398,45 € zu zahlen.

Die Erhöhung der Zahlung der Kreisumlage beruht auf der erhöhten Zuweisung der allgemeinen Schlüsselzuweisung (Bescheid vom 23.03.2022).

Geplant war eine Schlüsselzuweisung in Höhe von 3.510.000 €. Aufgrund des Bescheides vom 23.01.2022 werden nun 3.939.831,00 € zugewiesen. Dies sind Mehreinnahmen in Höhe von 429.831,00 €. Da die Kreisumlage auf der Grundlage der Steuerkraftmesszahl und der allgemeinen Schlüsselzuweisung berechnet wird, steigt die Kreisumlage dementsprechend.

Die Deckung der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 48.394,45 € wird durch die Mehreinnahmen bei der allgemeinen Schlüsselzuweisung (61101.41110000) gewährleistet.